

# Als Sachsenburg gegen den

Lieferte die Idee für das „Revolutionsfest“ nächste Wochenende in Sachsenburg: Hobby-Historiker Jakob Keilhauer

KLZ/PIRKER



Zwei Sachsenburger Revoluzzer wollten vom Kaiser nichts mehr wissen und riefen 1848 eine Republik aus – die einzige in der Monarchie. Nächste Woche werden die historischen Ereignisse nachgestellt.

MARTINA PIRKER

**F**reiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit: Die Losungsworte der französischen Revolution wurden von zwei Sachsenburgern im Jahr 1848 wohl allzu ernst genommen. Sie riefen eine eigene Republik aus! Drei Wochen lang dauerte dieses Experiment im Rahmen der Monarchie. Diesem in der österreichischen Geschichte einmaligen Ereignis ist nächste Woche, am 2. und 3. September, ein Fest mit historischen Spielszenen gewidmet (siehe Infokästchen).

Der Greifenburger Jakob Keilhauer, er ist passionierter Hobbyhistoriker, lieferte die Idee für das Spektakel, dessen Anlass auch das 50-Jahr-Jubiläum der Republik Österreich ist. Keilhauer wird dazu einen Vortrag halten: „Die Sachsenburger, angeführt von Josef Klaus und Gottlieb Supersperg, wollten vom Kaiser nichts mehr wissen und riefen am 20. März 1848 die Republik Sachsenburg aus“, schildert Keilhauer. „Klaus forderte damals seine Mitbürger auf, keine Steuern mehr zu zahlen. Daraufhin erstattete der Kameralherrschafts-Verwalter Anzeige bei Staatskanzler Klemens Fürst Metternich in Wien. Der schickte sofort eine Kompanie des Feldmarschalls Jellachich nach Sachsenburg“, erzählt Keilhauer. Gottlieb Supersperg, der nichts Gutes ahnte, floh in die Schweiz.

Josef Klaus – mit geschultertem Gewehr – und seine Helfer erwarteten den Offizier bereits in



## SACHSEN IN KÄRNTEN

**Karl der Große** ließ zur Zeit der Sachsenkriege (772 bis 804) widerständige Sachsen in den südlichen Teil seines Reiches, ins heutige Sachsenburg, ansiedeln. Dort haben diese um das Jahr 1200 die Obere und Untere Sachsenburg gebaut.

**Aufständische Bauern** haben 1848 die Republik Sachsenburg ausgerufen. Drei Wochen später wurden die Revolutionäre zur Raison gezwungen.

**Am 2./3. September** wird erstmals dieses Ereignisses mit einem großen Fest gedacht.

Klaus' Wohnhaus. „Wenn das Militär es wagt, etwas gegen uns zu unternehmen, werden wir uns zu wehren wissen“, soll Klaus gedroht haben. „Gut“, gab der Offizier zurück, „wenn auch nur einem meiner Soldaten ein Haar gekrümmt wird, geht der ganze Markt in Flammen auf.“

Die Anfangseuphorie war bei den Revolutionären blitzartig verflogen, sie waren wieder bereit, ihre Steuern zu zahlen. „Klaus wurde bald danach von

## KLEINE ZEITUNG PRÄSENTIERT

### Schon über 9800 Gebote bei der SMS-Auktion

Das niedrigste Gebot für den Flat-TV im Wert von 2000 Euro, das kein zweites Mal abgegeben wurde, erhält den Zuschlag! Keine Chance mehr haben zum Beispiel die Gebote 798, 1036 und 2861 Cent – sie wurden schon mehrfach gesendet.

**SO GEHT'S:** Senden Sie ein SMS mit dem Wort **AUKTION** und Ihrem Gebot in Cent an Tel. 0900 875 875. Z. B.: AUKTION 327, wenn Sie drei Euro und 27 Cent bieten wollen. Sie erhalten dann ein SMS mit dem Status Ihres Gebots. Nähere Infos unter: [www.kleinezeitung.at/sms](http://www.kleinezeitung.at/sms), Preis pro SMS: 60 Cent.



◆ **Läuft nur noch bis morgen, 20 Uhr: die spannende SMS-Auktion**

Preisen unter 18 Jahren sind von der Teilnahme an der Versteigerung ausgeschlossen. Jedes abgegebene Gebot des Bidders ist bindend. Der niedrigste Bieter wird verständigt und kann innerhalb von 10 Tagen nach Ende der Auktion das Gerät besichtigen. Der Kaufvertrag kann danach abgeschlossen werden (keine Vergütung). Teilnahmebedingungen: [www.kleinezeitung.at/sms](http://www.kleinezeitung.at/sms)

WERBUNG

FOTOS: LANGUSCH, PHILIPS

# Kaiser Aufstand übte



Nächsten Samstag wird in Sachsenburg geschossen: Die Revolutionstage werden nachgespielt



Darsteller der „Austrian Napoleonic Society“ machen Geschichte lebendig

Häschern ergriffen und bis zum Erlass einer allgemeinen politischen Amnestie eingekerkert“, beschreibt Keilhauer.

## Flächenbrand

Universitätsdozent Werner Drobesch wird unter dem Titel „Den Bürgern eine Verfassung, den Bauern die Freiheit!“ über die Revolution 1848 in Kärnten referieren. „Das Revolutionsjahr erschütterte die gesamte Habsburger Monarchie in ihren Grund-

festen. Die Unruhen haben sich wie ein Flächenbrand im ganzen Staat ausgebreitet und erfassten bis auf den Adel fast alle Bevölkerungsschichten“, schildert Drobesch. Jeder dieser Gruppen verfolgte bestimmte Ziele. „Drei Tage hat es gebraucht, bis die Kärntner von der Revolution in Wien am 13. März erfahren haben. Am 16. März gab es dann auch in Klagenfurt Demonstrationen. Im ländlichen Raum kam es zu lokalen Tumulten, dazu

zählen auch die Aufstände in Sachsenburg“, weiß Drobesch.

Ein Höhepunkt des „Revolutionstages“ nächste Woche ist der Auftritt der „Austrian Napoleonic Society“ (ANS) aus Wien. ANS-Darsteller werden die Geschehnisse des 20. März 1848 originalgetreu, in Uniformen und bewaffnet, nachspielen. Laienschauspieler aus Sachsenburg machen auch mit. Die Überlieferungen der Szenen stammen aus der Gemeindechronik.

## WEIN, WEIB UND GESANG

Darsteller der „Austrian Napoleonic Society“ (ANS) werden kommenden Samstag, 3. September, historische Szenen der Republiksausrufung nachstellen. Anschließend gibt es ein Volksfest mit Wein, Weib und Gesang. Ab 10 Uhr wird der Markt anno 1848 geöffnet.

**Vorträge** zu diesem Thema gibt es bereits am Freitag, 2. September, in Sachsenburg. Es referieren Uni-Dozent Werner Drobesch (Universität Klagenfurt) und der Hobby-Historiker Jakob Keilhauer.

## AKTUELL

### Elf Kilometer Stau

**RENNWEG.** Der Urlauber-Schichtwechsel sorgte gestern für einen der stressigsten Tage auf Kärntens Straßen. Am längsten war der Stau in Richtung Salzburg vor dem Katschbergtunnel: nämlich elf Kilometer! Auf der Salzburger Seite erreichte der Stau sogar eine Länge von 14 Kilometern.

### Leeres Auto aufgebrochen

**ST. VEIT/GLAN.** Mit einem Teil eines Gerüsts eines nahe gelegenen Neubaus schlugen Unbekannte Freitag um Mitternacht zwei Scheiben eines Autos ein, das in einem Carport abgestellt war. Der Wagen wurde durchwühlt, zu holen gab es jedoch nichts.

### Auto gegen Traktor

**ALTHOFEN.** Mit ihrem Auto rampte eine Angestellte (19) aus Friesach gestern am Nachmittag auf der Töscheldorfer Landesstraße einen Traktor, der links abbog. Der Traktor kippte um. Die Autolenkerin und der Traktorfahrer, ein Elektriker (47) aus St. Salvator, wurden verletzt.

### Schwierige Bergung

**BERG/DRAUTAL.** Eine 68 Jahre alte Urlauberin aus Deutschland ist am Freitag bei einer Wanderung auf der Hofalm im oberen Drautal ausgerutscht. Sie erlitt Prellungen und Hautabschürfungen. Die Hubschrauberbergung war auf Grund des dichten Nebels sehr schwierig.

(WERBE)

- **SUPERPREISE + SUPERLEISTUNG**
- **INSEL RAB**  
Bus ab/bis Klagenfurt, Hotel Carolina\*\*\*/HP  
10.-17.9. € 283,- 14.-17.9. € 129,-
- **PRAG - 3 TAGE** Flug ab/bis Klagenfurt  
7.-9.10., Hotel Olympik Tristar\*\*\*/NF € 298,-
- **MADEIRA** ab/bis Klgt., Abfl. 17. u. 24. 10.  
Hotel Carlton Madeira\*\*\*\*/NF, 1 Wo. € 865,-
- **MALTA** ab/bis Klagenfurt, 23.-30.10.  
Hotel\*\*\*/HP, Halbtagesausfl. Valletta € 695,-  
o.K. Flughafengebühren

**TELEWINGS**  
TEL. 0 46 3/50 91 91, E-MAIL w@telewings.at